Datum: 05.07.2021
Amt: 10 - Hauptamt
Verantwortlich: Häußermann, Siegfried
Aktenzeichen: 022.22
Vorgang:

Unterschrift

Beratungsgegenstand

Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat

Gemeinderat 20.07.2021 öffentlich beschließend

Anlagen:

Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat
Synopsis - Geschäftsordnung für den Gemeinderat

Kommunikation:

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

Finanzielle Auswirkungen: [] Ja [x] Nein

[] Ergebnishaushalt / Produktgruppe: [] Investitionsmaßnahme
Teilhaushalt: Investitionsauftrag:

Table with 7 columns: , Ausgaben in €, lfd. Jahr, Folgejahr(e), Einnahmen in €, lfd. Jahr, Folgejahr(e). Rows: Planansatz, üpl / apl, Gesamt.

Auswirkungen auf das Klima: [] Ja [x] Nein

[] +2 [] +1 [] 0 [] -1 [] -2

Begründung:

Beschlussvorschlag:

Der beigefügten Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat wird zugestimmt.

Sachdarstellung:

Nach § 34 der Gemeindeordnung besteht die Möglichkeit, Sitzungen schriftlich oder elektronisch einzuberufen und auch die Sitzungsunterlagen elektronisch zur Verfügung zu stellen.

Elektronisch meint die Einladung mit einfacher E-Mail. Eine qualifizierte elektronische Signatur ist ausweislich des Wortlauts nicht erforderlich. Ob schriftlich oder elektronisch eingeladen wird, entscheidet der Bürgermeister im Rahmen seiner Einberufungskompetenz. Eine elektronische Einladung scheidet aus, wenn nicht jeder Gemeinderat über einen elektronischen Zugang (in der Regel also über einen E-Mail-Zugang) verfügt.

Für die Umsetzung der digitalen Gremienarbeit muss die Geschäftsordnung des Gemeinderates entsprechend geändert werden. Darin soll auch festgehalten werden, dass die Gemeinderatsmitglieder auf die Zusendung von Sitzungsunterlagen in Papierform verzichten können.

Hiervon ist die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Tagesordnung nicht berührt. Diese Bekanntmachung erfolgt nach der Bekanntmachungssatzung weiterhin im Mitteilungsblatt der Gemeinde.

Des Weiteren werden die Beratungsunterlagen öffentlicher Sitzungen unter Beachtung des Datenschutzes grundsätzlich im Sitzungsraum für die Zuhörer ausgelegt (wird bisher bereits praktiziert) und auf der Internetseite der Gemeinde über ein Bürgerinformationsmodul von Session veröffentlicht.